

Im Fokus der Tagung 2015 stehen aktuelle Entwicklungen im Kulturgutschutz. Themen der mit ausgewiesenen Fachleuten besetzten Vortragseinheiten sind u. a. internationale Perspektiven, aktuelle Positionen in Deutschland und Möglichkeiten von Standardisierungen und Gesetzen. Interdisziplinäre Gesprächsforen betrachten Kulturgut im Spannungsfeld von Bewahren und Vermarkten, Konservieren und Vermitteln und diskutieren technische, politische und administrative Maßnahmen, die den langfristigen Erhalt unserer Kulturschätze befördern. Die Veranstaltung wagt einen Brückenschlag zwischen Theorie und Praxis. Sie richtet sich an Mitarbeiter von Kultureinrichtungen aller Fachrichtungen, an Planer und Berater sowie Vertreter von Politik, Verwaltung und Verbänden. Die Tagung wird von der Konferenz Nationaler Kultureinrichtungen (KNK) veranstaltet, mit Unterstützung der Stiftung Händel-Haus und den Franckeschen Stiftungen.



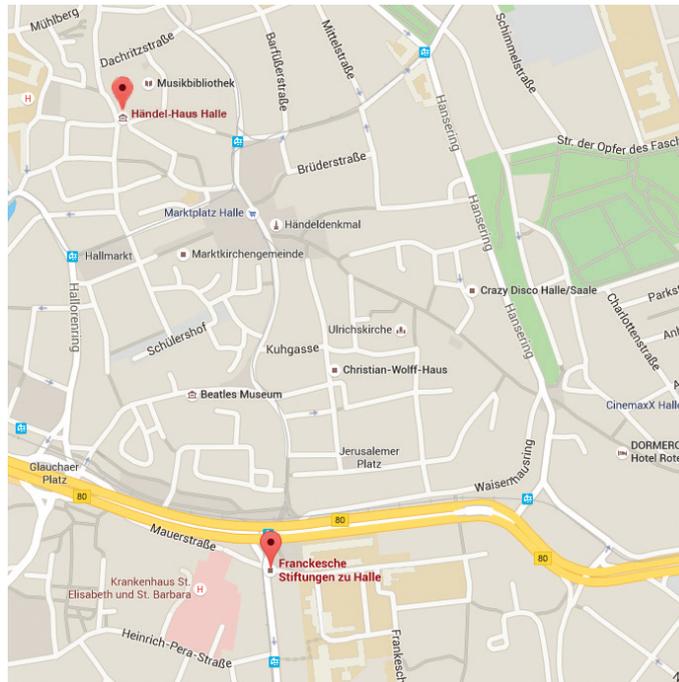
## tagungsorte

Händel-Haus und Franckesche Stiftungen

## adressen

Händel-Haus  
Kammermusiksaal  
Große Nikolaistraße 5  
06108 Halle (Saale)

Franckesche Stiftungen zu Halle  
Historisches Waisenhaus  
Franckeplatz 1, Haus 1  
06110 Halle (Saale)



Ein Projekt gefördert von der Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages.

konferenz nationaler  
kultureinrichtungen

## kultur!gut!schützen!

sicherheit und katastrophenschutz  
für museen, archive und bibliotheken  
silk - sicherheitsleitfaden kulturgut

4. internationale tagung der  
konferenz nationaler kultureinrichtungen

12. und 13. november 2015

stiftung händel-haus halle (saale)  
franckesche stiftungen zu halle

# programm

## donnerstag, 12. november 2015

Kammermusiksaal im Händel-Haus

### ab 10.00 h | ankunft

#### begrüßung

##### 11.00 h Begrüßung

Clemens Birnbaum, Direktor Stiftung Händel-Haus

##### 11.15 h Grußwort

Dr. Dirk Blübaum, Direktor Staatliches Museum Schwerin  
Sprecher der Konferenz Nationaler Kultureinrichtungen

#### kulturgutschutz und die konferenz nationaler Kultureinrichtungen

##### 11.30 h Präsentation SiLK-Projekt der KNK

Dr. Alke Dohrmann, Dipl.-Ing. Almut Siegel, Dr. Katrin Schöne  
SiLK-Team der Konferenz Nationaler Kultureinrichtungen

### 12.30 h | mittagessen

#### kulturgutschutz - internationale perspektiven 1. teil

##### 13.30 h Kulturgutschutz im Bundesamt für Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe

Dr. Bernhard Preuss, Beauftragter für Kulturgutschutz nach der Haager Konvention, Bundesamt für Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe, Bonn

##### 14.15 h Militärischer Kulturgüterschutz – Ausbildung von Kulturgüterschutzoffizieren

Dr. Hubert Speckner, Landesverteidigungsakademie Wien, Österreich

##### 15.00 h Das neue Kulturgüterschutzgesetz in der Schweiz

Rino Büchel, Leiter Fachbereich Kulturgüterschutz, Bundesamt für Bevölkerungsschutz, Bern, Schweiz

### 15.45 h | spaziergang zu den franckeschen stiftungen

### 16.15 h | kaffeepause

Historisches Waisenhaus (Haus 1)

#### kulturgutschutz - internationale perspektiven 2. teil

##### 16.45 h Begrüßung

Prof. Dr. Thomas Müller-Bahlke, Direktor Franckesche Stiftungen zu Halle

##### 17.00 h The Programme „Safe Heritage“ in the Netherlands

Msc Hanneke Nuijten, Programme Manager Safe Heritage, Cultural Heritage Agency of the Netherlands, Ministry of Education, Culture and Science, Amersfoort, Niederlande

##### 17.45 h Raubkunst – illegaler Handel mit Kulturgütern

Dr. Michael Müller-Karpe, Archäologe, Römisch-Germanisches Zentralmuseum Mainz

#### abendempfang

##### kulturgutschutz in der stadt halle (saale)

##### 18.30 h Der Notfallverbund der Stadt Halle

Christiane von Nessen, Vorsitzende Notfallverbund Halle (Saale)

### 19.00 h | imbiss

##### 19.30 h Führung durch die Jahresausstellung 2015 „tief verwurzelt – hoch hinaus. Die Franckeschen Stiftungen auf dem Weg zum UNESCO-Welterbe“

Gelegenheit zum Besuch der Kunst- und Naturalienkammer (barocke Wunderkammer)

## freitag, 13. november 2015

Kammermusiksaal im Händel-Haus

### ab 08.30 h | ankunft

#### standards und kulturgutschutz

##### 09.00 h Erfahrungen aus der Bestandserhaltung – Perspektive Archiv

Dr. Anna Haberditzl, Referatsleiterin Landesarchiv Baden-Württemberg, Institut für Erhaltung von Archiv- und Bibliotheksgut

##### 09.45 h Erfahrungen aus der Bestandserhaltung – Perspektive Bibliothek

Dr. Michael Vogel, Sächsische Landesbibliothek – Staats- und Universitätsbibliothek Dresden, Landesbeauftragter für Bestandserhaltung, Vorsitzender der Kommission Bestandserhaltung im Deutschen Bibliotheksverband

##### 10.30 h Erfahrungen mit dem Thema „Bewahren“ – Perspektive Museum

Susanne van den Beukel, Beraterin Präventive Konservierung, Gelders Erfgoed, Arnhem, Niederlande

### 11.15 h | kaffeepause

#### diskussionsforen

Moderation: Tatjana Petersen

#### forum a: kulturgut schutzlos ausgeliefert? – blue shield, haager konvention, gesetzte

##### 11.45 h Einführendes Statement

Rudolf Gundlach, Stellvertretender Vorsitzender der Deutschen Gesellschaft für Kulturgutschutz e.V.

##### Weitere Teilnehmer:

Prof. Dr. Friederike Waentig – Vorstandsmitglied ICOM Deutschland  
Dr. Bernhard Preuss – Beauftragter für Kulturgutschutz nach der Haager Konvention, Bundesamt für Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe BBK

Dr. Alke Dohrmann, Dipl.-Ing. Almut Siegel, Dr. Katrin Schöne – SiLK-Team der Konferenz Nationaler Kultureinrichtungen

### 13.00 h | mittagessen

#### forum b: was verträgt kulturgut? – event, marketing, bewahren

##### 14.00 h Einführendes Statement

Michael John, Technischer Leiter, Staatliche Kunstsammlungen Dresden

##### Weitere Teilnehmer:

Thomas Knippschild – DEKRA  
Thomas Huck – Direktor Sammlungen und Restaurierung, Stiftung Schloss Friedenstein Gotha

Katja Margarethe Mieth – Direktorin Sächsische Landesstelle für Museumswesen

Dr. Alke Dohrmann, Dipl.-Ing. Almut Siegel, Dr. Katrin Schöne – SiLK-Team der Konferenz Nationaler Kultureinrichtungen

##### 15.00 h Resümee – Perspektiven – Ausblick – Verabschiedung

Dr. Alke Dohrmann, Dipl.-Ing. Almut Siegel, Dr. Katrin Schöne  
SiLK-Team der Konferenz Nationaler Kultureinrichtungen

### ca. 15.30 h | kaffeangebot und ende